

# Diakonie-Information

www.diakonie-freiberg.de



## ***Die Annen-Medaille für Frau Claudia Reichl, die langjährige ehrenamtliche Mitarbeiterin im Töpferkeller der Kontaktstelle „Blitzableiter“***

Seit über 20 Jahren zeichnet der Freistaat Sachsen ehrenamtlich engagierte Helfende mit der Annen – Medaille aus, die sich in ganz besonderer Weise für benachteiligte bzw. bedürftige Menschen einsetzen. Die Annen – Medaille ist aus Meißner Porzellan und mit den Worten „helfen, pflegen, fördern“ auf der Vorderseite versehen, auf der Rückseite steht: „miteinander leben, füreinander da sein“.

Und genau das sind die Inhalte von Frau Reichls ehrenamtlichen Arbeitseinsätzen im Töpferkeller, der zur psychosozialen Kontaktstelle „Blitzableiter“ gehört. Frau Reichl steht hier schon seit über sechs Jahren hilfreich - manchmal mehrmals pro Woche - den Besucher\*innen zur Seite. Sie begeistert und inspiriert die Hobbytöpfer\*innen, unterstützt diese bei der Arbeit mit Ton und Glasur, behält aber auch stets die Werkstatt mit dem Material und den Werkzeugen im Auge und sorgt insgesamt für ein ganzheitliches Wohlfühl-Erlebnis. Aus ihrer eigenen Betroffenheit heraus hat sie ein gutes Gespür für belastende Situationen, weshalb sie genau im richtigen Moment den Besucher\*innen fürsorglich Halt bieten kann, verständnisvoll zuhört und zuversichtlichen Optimismus spendet. Und so ist der Töpferkeller schon lange nicht mehr „nur“ eine Werkstatt, sondern ein Ort der Begegnung, Entspannung und Kreativität.

Gerade unter den erschwerten Pandemie-Bedingungen hätte der kleine Töpferkeller nie ausreichend oft geöffnet werden können, wenn Frau Reichl sich nicht immer wieder bereit erklärt hätte, viele Stunden ihrer Freizeit hier mit wenigen psych. belasteten Menschen zu töpfern. Schließlich durften höchstens drei Personen unter den besonderen hygienischen Maßnahmen in der Werkstatt zugleich arbeiten, was letztendlich bedeutete, dass Frau Reichl möglichst oft zugegen war, um für die Betroffenen durch das Töpfen etwas Abwechslung in den Tagesablauf zu bringen.

Dafür sind wir – das Team der psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle – auch im Namen unserer Klient\*innen der ehrenamtlichen Mitarbeiterin Claudia Reichl sehr dankbar und glücklich darüber, dass diese engagierte Frau die Annen-Medaille am 14.10.2021 durch die Sozialministerin Frau Petra Köpping in Dresden überreicht bekommen hat.

**Ortrun Elze**  
**Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle**

